



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE

ZAUBER

11. Mai
— 10. Juni
2022

05 JUNI
SONNTAG

APOLLO5
19.30 UHR ANNENKIRCHE

»Where All Roses Go«

Apollo5:

Pénelope Appleyard, *Sopran*

Clare Stewart, *Sopran*

Josh Cooter, *Tenor*

Oliver Martin-Smith, *Tenor*

Greg Link, *Bass*

PROGRAMM

JAMES MACMILLAN (*1959)

»O Radiant Dawn«

PÉROTIN (1160-1230)

»Beata Viscera«

WILLIAM BYRD (1543-1623)

»Beata Viscera«

»Ne Irascaris Domine«

FRANCISCO GUERRERO (1528-1599)

»O Virgen, quand'os miro«

EMILY DICKENS (*1987)

»Ave Maris Stella II« (arr. für Apollo5 von Josh Cooter)

FRANCISCO GUERRERO

»Virgen Sancta«

WILLIAM BYRD

»Vigilate«

TAYLOR SCOTT DAVIS (*1980)

»Music, When Soft Voices Die«

EMILY DICKENS

»Ave Maris Stella III« (arr. für Apollo5 von Josh Cooter)

FRASER WILSON (*1984)

»Aye, Here's to You« (komponiert für Apollo5)

PAUSE

ERIC WHITACRE (*1970)

»This Marriage«

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

»Der König von Thule«

THOMAS MORLEY (1557-1602)

»I Love, Alas, I Love Thee«

ORLANDO GIBBONS (1583-1625)

»The Silver Swan«

GERALD FINZI (1901-1956)

»Haste on, My Joys!«

TRADITIONAL IRISH

»The Last Rose of Summer« (Arr.: Fraser Wilson)

MICHAEL MCGLYNN (*1964)

»Where All Roses Go«

ELTON JOHN (*1947)

»Your Song« (Arr.: Matt Greenwood)

JEROME KERN (1885-1945) / DOROTHY FIELDS (1905-1974)

»The Way You Look Tonight« (arr. für Apollo5 von Matt Greenwood)

VINCE CLARK (*1960)

»Only You« (arr. von Deke Sharon/Anne Raugh)

MARTA KEEN (*1953)

»Homeward Bound« (arr. für Apollo5 von Paul Smith)

Konzertdauer (inkl. Pause): ca. 1 Stunde 30 Minuten

APOLLO5

Das international renommierte britische Vokalensemble begeistert die Konzertbesucherinnen und -besucher mit vielseitigen und einnehmenden Auftritten, bei welchen es ein Repertoire von der Renaissance über die klassische bis hin zur zeitgenössischen Musik präsentiert.

Apollo5 ist Teil der Voces8 Foundation, einer Wohltätigkeitsorganisation für vokalmusikalische Ausbildung, die sich für die Kraft des Singens auf der ganzen Welt einsetzt. Die Mitglieder leiten regelmäßige Workshops, Meisterklassen und Kinderkonzerte. Apollo5 veröffentlichte mehrere Alben, die mehrfach die Top Ten der britischen Klassikcharts erreichten.



Fraser Wilson ist Auftragskomponist des Ensembles. In enger Zusammenarbeit mit ihm entstehen immer wieder neue, einzigartige Kompositionen sowie Arrangements.

Clare Stewart unterstützt im Rahmen von Apollo5 und der Voces8 Foundation die Wohltätigkeitsarbeit mit jährlich über 40.000 Schülerinnen und Schülern in verschiedenen Bildungsprogrammen. Sie war Choral Scholar an der University of St Andrews und hegt eine große Leidenschaft für die Kunst. Neben ihrer musikalischen Tätigkeit arbeitete sie auch einige Jahre als Beraterin für Galerien und Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Darüber hinaus lernte sie Schweißen und das Verfugen mit Kalkmörtel. Für mehrere Alben von Apollo5 gestaltete sie die Cover.

Clare Stewart ist eines der Gründungsmitglieder aus dem Jahr 2010 und liebt die Vielfältigkeit der Auftritte sowie das weltweite Reisen mit dem Ensemble und dessen Bildungsangebote.

Penelope Appleyard ist seit 2016 Mitglied von Apollo5, schwärmt für das musikalische Spektrum des Gesangsqintetts und greift sporadisch gern zum Tamburin. Sie studierte am Royal Birmingham Conservatoire, welches sie noch heute regelmäßig als Lehrerin für historische Gesangspraxis aufsucht. Sie ist spezialisiert auf frühe Musik und verbringt ihre Zeit daher oft mit merkwürdig geformten Instrumenten mit vielen Saiten. Mit ihrem Mann und ihrer von der Straße aufgelesenen Katze lebt sie auf dem Land, wo man sie beim Spazieren im Wald antreffen kann, wenn sie nicht gerade singt oder Querflöte spielt. Penelope Appleyard liebt es, Tiere zu zeichnen, zu dichten, Tischtennis zu spielen und an Harry Potter-Quizspielen teilzunehmen.

Josh Cooter bezeichnet sich selbst gern immer noch als Newcomer der Gruppe, seit er 2017 Mitglied von Apollo5 wurde. Obwohl er mit klassischer Musik groß geworden ist, stöberte er schon als Kind gern in der Plattensammlung seines Vaters, die zum großen Teil aus Queen, Oasis und Led Zeppelin besteht. Deswegen freut es ihn besonders, Teil eines Ensembles mit so großer stilistischer Vielfalt wie Apollo5 zu sein. Er kann nur schwer nein sagen beim Essen, sagt er, aber beim Klettern trainiert er sich dann nach eigener Aussage alles wieder ab.

Oliver Martin-Smith stieß im Herbst 2016 zu Apollo5. Das Singen ist seit seinem siebten Geburtstag Teil seines Lebens. Seitdem war er Mitglied mehrerer Chöre, trat mit Big Bands auf, spielte in Shows und Opern und schloss ein Studium an der Guildhall School of Music and Drama ab. Neben der Musik spielt der Sport für den ausgebildeten Personal Trainer und Skilehrer eine wichtige Rolle, *»auch wenn es nun vielleicht nicht mehr so aussieht«* (seine eigenen Worte!). Das Singen mit Apollo5 ist sein Traumjob, gerade wegen der musikalischen Vielfalt, aber auch der Verantwortung und Kreativität, die das Arbeiten in einem kleinen Team mit sich bringt.

Greg Link singt seit 2013 bei Apollo5 und liebt die vielfältigen Aufgaben des Ensembles. Ursprünglich aus Cheshire, verbrachte er viel Zeit in Manchester, bevor er zum Studieren nach Nottingham und danach nach Montréal zog. Die Auftritte vor einem breiten Publikumspektrum sind ihm sehr wichtig, was er mit Apollo5 in Konzerten und Bildungsprogrammen ausleben kann. Greg Link ist Liebhaber von Musicals, gutem Kaffee, und er entdeckt gern neue Orte, weshalb man ihn oft beim Lesen von Reiseführern in Vorbereitung einer nächsten Exkursion oder Konzerttournee sieht.

IMPRESSUM

DRESDNER MUSIKFESTSPIELE Intendant: Jan Vogler, Postfach 100453, D-10174 Dresden, Tel. +49 (0)351-478 56 0, Fax +49 (0)351-478 56 23, Redaktion: Christiane Filius-Jehne, lektoratundmehr.de; Redaktionelle Mitarbeit: Ana Maria Quandt, Sophia Schulz, Nora-Sophie Woye; Artdirektion: BOROS; Satz/Gestalterische Umsetzung: Agentur Grafkladen, Dresden; Titelmotiv: © BOROS. Änderungen vorbehalten

Es wird darauf hingewiesen, dass aus urheberrechtlichen Gründen Bild-, Video- und Tonaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet sind. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet sind!

**DIE DRESDNER MUSIKFESTSPIELE SIND EINE EINRICHTUNG DER
LANDESHAUPTSTADT DRESDEN UND WERDEN MITFINANZIERT DURCH
STEUERMITTEL AUF DER GRUNDLAGE DES VOM SÄCHSISCHEN LANDTAG
BESCHLOSSENEN HAUSHALTES.**

Festspiele der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner



PREMIUMPARTNER



KLASSIKPARTNER



PROJEKTPARTNER

SACHSEN. LAND VON WELT.



KOOPERATIONSPARTNER



Semperoper
Dresden

STAATSOBERETTE



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden



Europäisches
Zentrum der Künste
European
Centre for the Arts



FÖRDERPARTNER

Novaled GmbH | ESTEL Europe GmbH

KULTUR- UND MEDIENPARTNER



mdr KLASSIK

Frankfurter Allgemeine

SÄCHSISCHE SZ DE



#dmf2022

WWW.MUSIKFESTSPIELE.COM